

Beispieltranskript eines tatsächlichen Konversationsausschnitts

Die zugehörige Aufnahme zu dem Transkript ist über
<http://www.fbfs.uni-hannover.de/sdls/schlobi/schrift/GAT/> abrufbar.

Die Erzählung “der widerliche Kerl” als erweitertes Basistranskript:

01 S1: ja; (.) die VIERziger generation so;=
02 =das=s: !WA:HN!sinnig viele die sich da ham [SCHEIden
03 S2: [ja;
04 S1: lasse[n.=
05 S2: [hm,
06 S1: =<<dim> oder scheiden lassen ÜBERhaupt.>
07 S2: hm,
08 (--)
09 S1: <<pp> heute noch->
10 (2.1)
11 <<pp> s=is der UMbruch.>
12 S2: n besonders GUTES beispiel das warn mal unsere NACHbarn.
13 (1.0)
14 ähm (1.0)
15 DREISSig jahre verheiratet, (--)
16 das letzte kind (.) endlich aus m HAUS,
17 zum stuDIERN, (--)
18 WEGgegangen,=ne, .h
19 nach berLIN, (--)
20 und (.) die ältere tochter is AUCH in berlin gewesen? .hh
21 und (.) der KE::RL,
22 <<t> das war aber ein pene>TRANter: !WI!derling.=also .hh
23 der hat (.) äh sein GARTen wie (.) !PIK! AS (--) gePFLEGT,=
24 =ne,
25 !KEIN! BLÄTTchen,=
26 =und NICHTS,=
27 =englischer Rasen, .hh
28 un:dh: bei <<all> !JE!der gelegenheit hat er die polIZEI
29 gerufen,>
30 <<all> und sich mit den NACHbarn ange[legt,=ne,> (1.2)
31 S1: [<<pp> phhh hohoho>
32 S2: un wenn da: einmal: jemand zum abschied geHUPT hat,
33 da war der in <<all> NULL komma nix> draußen;
34 und hat da RUMgeschrien;=
35 =ich hol die polIZEI: und [so-
36 S1: [<<p> das GIBS doch wohl nich.>
37 S2: ja; V:OLLkommen WIderlich.=ne, .h
38 un:dh: (--) dann hatte er do son (.) son KLEInen BA:RT
39 hier,=ne, (.)
40 <<all> und ham wir immer gesagt> HIT[ler;=ne,
41 S1: [HITler;
42 S1: h[m,
43 S2: [hm,
44 S1: [((lacht verstohlen, ca. 1.2 Sekunden lang))
45 S2: [((lacht verstohlen, ca. 1.2 Sekunden lang))
46 S2: ja und dann PLÖTZlich (--) is seine FRAU abgehaun;=ne,=
47 =von HEUT auf MORgen. (1.2)
48 WEG;=
49 =nach berLIN;=
50 =zu den KINdern, (.)
51 und da: (.) n neues LEben <<all> praktisch angefangn->=
52 =nach DREIßig jahrn.=ne,
53 S1: hm,
54 S2: und ER alleIne, (1.1)
55 konnte das HAUS nich mehr (.) halten,
56 mußte das verKAUFen glaub ich, .h (.)

57 <<all> daß er das verKAUFT hat;> (.)
58 <<all> GLAUB ich wohl,> .h
59 und is <<len> SEI:Tde:m,>
60 <<len> toTA:L zerFALlen.>=
61 =<<all> irgendwie so richtig> FÖRMlich zer:FALlen.=ne,
62 .hh
63 der hats überHAUPT nich: (.) vk (.)
64 von alleIne <<all> wär er nie wieder auf e beine gekommen;=
65 =ne,> .h
66 jetzt wohnt er <<all> nämlich mit seiner> SCHW:ESter
67 zusa[mmen.
68 S1: [hehehe
69 S1: he [he
70 S2: [und die LAUFen: (.) RUM wie n URaltes ehe[paar.=ne,
71 S1: [he he
72 S1: he ho [ho
73 S2: [OUH mann. (.) heh
74 S1: und aber a was aus der FRAU geworden is weißt du nich.=ne,
75 S2: NEE; ;
76 nich geNAU;
77 aber die is nach berLIN gegang[en;
78 S1: [hm,
79 S2: und da hat die ihre KINDer und-
80 S1: hm,
81 S2: GANZ neues LEben wahrscheinli[ch;=ne,
82 S1: [hm,
83 (1.8)
84 S1: <<pp> tja;>
85 (3.0)
86 hehe
87 (3.0)